

EINE BEILAGE VON

swissfundraising



# NEWS

EDITORIAL

## Award: IFC-Teilnahme 2017 zu gewinnen!



**Roger Tinner,**  
Geschäftsführer  
Swissfundraising

«Ich habe mein Hobby zum Beruf gemacht» – das sagen in der Regel Menschen, denen ihr Beruf gefällt bzw. die eine Art «Berufung» in ihrer Arbeit gefunden haben. Wenn jemand einen Beruf aber gar nicht kennt und ihn sich nur als Hobby vorstellen kann, dann bedeutet das, dass dieses Berufsbild wohl noch zu wenig bekannt und anerkannt ist. Das Zitat des neuen Co-Leiters beim Erfa-Treff Zürich, Sven Fäh, auf der nächsten Seite, veranschaulicht, dass wir als Verband zwar inzwischen sehr gut aufgestellt sind, in der Positionierung und Weiterentwicklung des Berufsbildes «FundraiserIn» aber noch viel zu tun ist. Wir bleiben dran – mit Ihnen und für Sie!

Der Swissfundraising Award wird am SwissFundraisingDay 2017 zum vierten Mal verliehen. Die beiden Gewinner der «Aktion des Jahres» und «Innovation des Jahres» erhalten unsere einzigartige Trophäe «Franca» sowie eine Teilnahme am IFC-Kongress.

Letztes Jahr wurde die «Franca»-Trophäe an WWF Schweiz überreicht – er setzte sich in der Abstimmung unter allen Swissfundraising-Mitgliedern knapp gegen die ebenfalls im Final stehenden Aktionen von Caritas und Helvetas Swiss Intercooperation durch.

Dieses Jahr gibt es einige Änderungen: Die Sieger beider Kategorien werden von einer Jury ausgewählt, die die Trophäe «Franca» sowie

eine Teilnahme am IFC-Kongress gewinnen. Aus allen eingereichten Aktionen und Innovationen können Swissfundraising-Mitglieder am SwissFundraisingDay 2017 den Gewinner/die Gewinnerin des Publikumspreises bestimmen.

Die Sieger werden am SwissFundraisingDay vom 15. Juni 2017 – zum Abschluss des SwissFundraisingDay – bekannt gegeben.

Sie wollen zu den glücklichen Gewinnern gehören und möchten gerne am IFC-Kongress teilnehmen? Dann senden Sie uns Ihre Aktion oder Ihre Innovation und motivieren Sie Kolleginnen und Kollegen, sich um den Swissfundraising Award zu bewerben. Die Anmeldefrist läuft bis zum 30. April 2017.

Weitere Informationen und Anmeldeformulare finden Sie online unter [swissfundraising.org/award](http://swissfundraising.org/award)

## «Fundraising wird von anderen nur als Hobby wahrgenommen»

Sven Fäh arbeitet seit 2016 unter der Marke Glücksfäh Fundraising & CRM. Schon seit einiger Zeit betreut er selbständig verschiedene Mandate. Vorher war er als Fundraising-Verantwortlicher bei der Krebsliga Zürich und Save the Children tätig. Sven gehört seit diesem Jahr zu den ehrenamtlich Leitenden der Erfa-Treffs; er ist als Co-Leiter zusammen mit Beatrice Gallin und Deborah Berra zuständig für die Anlässe in Zürich.



*Sven Fäh ist neu Co-Leiter der Erfa-Treffs in Zürich.*

### *Wie bist du zum Fundraising gekommen?*

Auch wenn es vielleicht ein wenig abgedroschen klingen mag: 9/11 war auch für mich ein sehr einschneidendes Erlebnis. Ich arbeitete damals nach längeren Reisen nach meinem Tourismus-Studium bei einem Touristik-Grosskonzern und wir hatten Touristen in New York, über deren Zustand wir nichts wussten. Wir sassen daher wie Zuschauer im Cockpit, ohnmächtig, etwas zu bewirken oder beeinflussen zu können, geschweige denn zu verändern. Ich wollte dann direkt in die IZA, «aufs Feld, etwas anpacken halt», konnte mir aber nicht so recht

vorstellen, was genau das hiess und ob ich das psycho-emotional durchhalte. Zudem war ich auch schlichtweg unterqualifiziert. Ich hatte Glück und konnte als Part-Time-Officer bei einem amerikanischen Kinderhilfswerk in der Schweiz einsteigen, das dann von Save the Children übernommen wurde, ein «Friendly Take Over» notabene...

### *Warum engagierst du dich bei Swissfundraising?*

Als ich von einem Nicht-Fundraiser gefragt wurde, was ich denn so mache und ich «Fundraising für NGO» antwortete, entgegnete er

mir, dass er eigentlich nicht meine Hobbies meinte. Da gibt es definitiv Handlungs- und Aufklärungsbedarf in der Öffentlichkeit. Hoffentlich gelingt es uns, Themen anzureissen, die über den klassischen Fundraising-Tellerrand hinausgehen und einen Beitrag zur Interdisziplinarität leisten können.

### *Was sollte für das Fundraising in der Schweiz unbedingt verbessert werden?*

Die Steigerung des Ansehens des Berufsbildes FundraiserIn – ich bin da ziemlich auf einer Linie mit dem

Verband). Bis anhin habe ich zum Beispiel noch keine Berufslehre Fundraiser gesehen oder mir ist keine grosse Organisation bekannt, die Lernende im Fundraising ausbildet. Zudem sollten wir den vergangenen Shit-Storm in Grossbritannien zum Anlass nehmen, Risiken unserer Arbeit und das Reputations-Management von gemeinnützigen Organisationen ganz generell immer im Hinterkopf zu behalten; unsere Währung ist das Vertrauen, ohne das sind wir pleite (gar nicht toll für einen Fundraiser). Zu guter Letzt sollten Fundraiser/innen in die Vorstände/Stiftungsräte aufgenommen werden.

***Welches sind aus deiner Sicht die drei wichtigsten Fundraising-Instrumente der kommenden Jahre?***

Die Steigerung des Ansehens des Corporate Giving wird meines Erachtens ganz massiv an Fahrt gewinnen und zwar vor allem im Bereich von Matching Gift & Employee Engagement. An Bedeutung gewinnen vermutlich vor allem überraschende Mailings (zu Lasten der Klassiker), bevor die Generation Y ins Spendenalter kommt und dieses Instrument ablöst. Schliesslich das «Impact Investing»: Auch wenn sich bis anhin offenbar erst knapp 20 Prozent der

Spender um die Wirksamkeit ihrer Unterstützung kümmern, werden die Wirkungsmessung und der Spenden-Impact wohl stark an Bedeutung gewinnen. Die klassischen Spender-Motive wie Altruismus, Solidarität, Warm Glow werden wohl eher hin zu wirtschaftlichen und verhaltensökonomischen Ansätzen wandern.

***Warum sollte eine/ FundraiserIn Mitglied bei Swissfundraising werden?***

Warum nicht? Es gibt keinen einzigen Grund. Swissfundraising macht einen tollen Job, von dem wir alle profitieren.

## Jubiläumsausgabe der Spendenbeilage mit Zewo: Jetzt einen Platz sichern!

Die offizielle Spendenbeilage von Zewo und Swissfundraising erscheint am Sonntag, 26. November 2017, in der NZZ am Sonntag und in der Sonntags-Zeitung bereits zum 10. Mal und feiert damit ein Jubiläum. Jetzt können Sie auch Teil der Spendenbeilage werden.

In der zehnten Ausgabe der Spendenbeilage dreht sich wiederum alles um das Thema Spenden: Wer spendet, wann wird gespendet und was die aktuellen Projekte der

inserierenden Organisationen sind. Auch die Ratgeber-Rubrik der Zewo vermittelt wieder Tipps für Spenderinnen und Spender und informiert darüber, worauf man beim Spenden achten sollte. Abschliessend soll auch die bewährte Geschenkeseite wieder mit attraktiven Weihnachtsgeschenken gefüllt werden.

**Jetzt Ihren Platz sichern**

Machen Sie mit Ihrer Organisation bei dieser Jubiläumsausgabe der Spendenbeilage mit, sichern Sie sich Ihren Platz für ein Inserat und machen Sie so auf Ihre Organisation und Ihre Anliegen bei SpenderInnen aufmerksam.

Die Jubiläums-Ausgabe erscheint während der Hauptspendenzeit in den gut positionierten und auflagestarken Sonntagszeitungen «NZZ am Sonntag» und «SonntagsZeitung». Die Inseratpreise entsprechen einem Rabatt bei den Mediakosten von 50 Prozent auf den üblichen Tarifen. Bitte beachten Sie, dass nur Zewo-zertifizierte NPO inserieren können. Alle Formate – neu sind auch halbseitige Inserate auf den Umschlagseiten möglich – und Preise finden Sie auf unserer Website:

[swissfundraising.org/spendenbeilage](http://swissfundraising.org/spendenbeilage).

# 9. SwissFundraisingDay am 15. Juni 2017 in Bern

Swissfundraising lädt das neunte Mal zum SwissFundraisingDay ein. Die von Felizitas Dunekamp moderierte Veranstaltung findet am Donnerstag, 15. Juni 2017, im Kursaal Bern in Bern statt. Im Mittelpunkt der Tagung stehen wiederum sechs Workshops, drei Fallbeispiele und drei Plenumsreferate zu aktuellen Themen.

Am diesjährigen SwissFundraising-Day geht es vor allem um die Bindungen zu den Spenderinnen und Spendern. Der Anlass der Schweizer Fundraising-Szene gibt Impulse für die tägliche Arbeit und bietet eine einzigartige Plattform für den Austausch mit Kolleginnen und Kollegen.

## Potenziale, Evolution & die Zukunft des Fundraisings

Die drei Hauptreferate drehen sich auch dieses Jahr um spannende Themen: Tyark Thumann, DIE FUNDRAISER GmbH/ROBIN WOOD e.V., spricht über «Ist das Mailing tot? – Neue Potenziale eines starken Mediums», zu «Wo bleibt die Online-Fundraising-Evolution?» gibt Gregor Nilsson, WWF Schweiz, Inputs und abschliessend referiert Thomas Neukirchen, Fundgiver Social Mar-

keting GmbH, zum Thema «Fundraising 2030 – fit für die Zukunft der Mittelbeschaffung».

An den sechs Workshops am Morgen geht es um «Spenderbefragungen», «Fundraising-Konzept», «Stiftungsfundraising», «Direct Mailing», «Die Kunst des Upgradings» und «Winback-Konzepte». Geleitet werden die Workshops von erfahrenen Fundraiserinnen, Fundraisern und Experten. Nehmen Sie an einem der Workshops teil und tauschen Sie sich über aktuelle Fragen aus.

## Unterstützung durch Sponsoren

Der neunte SwissFundraisingDay darf auf die Unterstützung verschiedener Sponsoren zählen. Als Hauptsponsor dabei sind wiederum KünzlerBachmann Directmarketing AG und die Schweizerische Post, als Co-Sponsoren unterstützen Corris AG, Creativ Software AG, ANT-Informatik AG, Alnovis AG und Walter Schmid AG den SwissFundraisingDay. Und schliesslich als Medienpartner sind «Fundraiser-Magazin», «persönlich» und «Die Stiftung» mit dabei.

Die Organisatoren rechnen wiederum mit über 200 Teilnehmenden aus der ganzen Schweiz.

Informationen und Anmeldung:  
[swissfundraisingday.ch](http://swissfundraisingday.ch)

## Wichtige Termine

Swissfundraising-  
Generalversammlung  
26. April in Zürich

Erfa-Treff Bern  
9. Mai in Bern

SwissFundraisingDay  
15. Juni in Bern

Erfa-Treff St.Gallen  
4. Juli in St.Gallen

Fachgruppe Förderstif-  
tungen für Grosse  
31. August in Bern

Erfa-Treff Bern  
12. September in Bern

Details zu Veranstaltungen auf  
[www.swissfundraising.org](http://www.swissfundraising.org)

## IMPRESSUM

### Herausgeber

Swissfundraising, Rosenbergstrasse 85,  
Postfach 20, 9001 St.Gallen  
[info@swissfundraising.org](mailto:info@swissfundraising.org)  
[www.swissfundraising.org](http://www.swissfundraising.org)

### Redaktion

Roger Tinner, Geschäftsführer Swissfundraising,  
[roger.tinner@swissfundraising.org](mailto:roger.tinner@swissfundraising.org);  
Andreas Cueni, Projektleiter Swissfundraising,  
[andreas.cueni@swissfundraising.org](mailto:andreas.cueni@swissfundraising.org)

Erscheint als Beilage zum Fundraiser-Magazin

swissfundraising 